Marktgemeinde

Hagenbrunninfo

Hochwasserschutz

Überschwemmungen reduzieren und Grundwasser schützen. Seite 9

Gästezimmer!

Ankommen. Abschalten. Genießen. Hagenbrunner Gäste haben nun endlich die Möglichkeit, im Ort zu übernachten. Seite 14

Weintrauben in voller Pracht, die Ernte lacht!

Inhalt

aus der Gemeinde

Sperrmüll-Termine 4
Wildwarner 4
EU-Energieeffizienzrichtlinie 5
Awareness-Strategie 6
Nah&Frisch 7
Katastrophenschutz 8
Maßnahmen zum Hochwasserschutz . . . 9
Was ist los in Flandorf? 10
Feuerwehr Flandorf. 12
Holzverkauf 12
Ferienspiel 2025 13

Panorama

Gastbeitrag Gästezimmer Schmidt . . . 14
Gastbeitrag Imkerei BeeLux 15
Salon 2025. 16
Top-Heuriger 16
Gastbeitrag Würth Hochenburger . . . 17
FK Hagenbrunn 18
Mobilitätserhebung Niederösterreich 2025 19

Veranstaltungen

Chorgemeinschaft Hagenbrunn 20
Wiener Comedian Harmonists 20
NÖ Senioren Hagenbrunn & Flandorf . . 21
Klassik Cool! 21

Gesundheit

Gastbeitrag: Kinderärztin 22

Groß und Klein

Volksschule Hagenbrunn 24
Ehrungen 30

Terminübersicht

Impressum: Marktgemeinde Hagenbrunn
www.hagenbrunn.at, gemeinde@hagenbrunn.gv.at
Tel: 02262-672267, UID: ATU16259206
Layoutkonzept: Charly Krimmel – sonderzeichen.at
Redaktion & Satz: Maria Kandlhofer
Druck: Stanzell – www.stanzelldruck.co.at

Gender: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Regel die männliche Schreibweise verwendet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die männliche als auch die weibliche Form gemeint ist.

Liebe Gemeindeb

Eine für unsere Gemeinde sehr wichtige „Jahreszeit“, nämlich die Weinlese, neigt sich fast schon wieder ihrem Ende zu. Das Wetter im heurigen Jahr war für den Reifeprozess der Trauben fast perfekt und deshalb spricht man vielerorts bereits von einem „Jahrtausendwein“. Unsere Winzer sind da sicher etwas vorsichtiger, aber wir dürfen uns in jedem Fall auf eine vorzügliche Qualität des neuen Jahrganges freuen.

Welch großen Stellenwert das Produkt Wein für unsere Gemeinde hat, zeigte wieder der tolle Besuch bei unserem schon traditionellen Weinfest am Dorfplatz Anfang September. Hervorragende Weine, kulinarische Köstlichkeiten, wunderbares Wetter und tolle Musik sorgten auch heuer wieder für eine großartige Stimmung, an die wir uns gerne zurückerinnern.

Nachdem unsere Schulkinder bereits im Februar dieses Jahres in die neue Volksschule übersiedeln durften und sich mittlerweile bereits auch sehr gut eingelebt haben, steht nach Fertigstellung der zwei zusätzlichen Klassenräume noch vor Schulbeginn der offiziellen Eröffnung nichts mehr im Wege. Diese wird am Freitag, den 17. Oktober 2025 um 14 Uhr stattfinden und ich darf Sie, meine geschätzten Gemeindebürger, zu diesem bedeutenden Tag für unsere Gemeinde sehr herzlich einladen. Nach dem Festakt, der zum Großteil von den Kindern der Schule gestal-

ürger

tet wird und bei dem auch unsere Landesrätin für Bildung Christiane Teschl-Hofmeister anwesend sein wird, besteht natürlich für alle die Möglichkeit, die Schule auch zu besichtigen. Sehr herzlich bedanken möchte ich mich jetzt bereits beim Elternverein, der in den Horträumlichkeiten für die Verpflegung sorgen wird. Natürlich wird es auch die Möglichkeit geben, die Sportanlage und die neu geschaffenen Räumlichkeiten des Fußballvereins zu besuchen. Samstag und Sonntag werden ganz im Zeichen des Fußballs stehen, wobei auch ein tolles Rahmenprogramm geboten wird. Am Sonntag wird es erstmals auch die Möglichkeit geben, Hagenbrunn aus der Luft kennenzulernen. Die Firma Aerial Helicopter in der Person von Rainer Eisinger, erfahrener Fluglehrer und Funktionär des FK Hagenbrunn, wird dies ermöglichen.

Der Kreisverkehr und die druckknopfgesteuerte Ampelanlage im Bereich der neuen Volksschule in der Königsbrunnerstraße haben massiv zu einer Erhöhung der Verkehrssicherheit vor allem für unsere Kinder beigetragen. Dies haben wir zum Anlass genommen, auch in Flandorf auf der Landesstraße nach einer geeigneten Lösung zu suchen. Mittlerweile stehen wir kurz vor dem Baubeginn für eine ähnliche Maßnahme. Nach zahlreichen Gesprächen mit den unmittelbar betroffenen Grundeigentümern sind wir jetzt zu einem Ergebnis gelangt, das für alle in Ordnung ist. Die Querung der Fahrbahn wird in Zukunft ebenfalls durch eine bedarfsgesteuerte Lichtsignalanlage wesentlich erleichtert und die Linienbusse werden auf der Fahrbahn halten. Die Fertigstellung soll noch heuer erfolgen.

Im Bereich des Spielplatzes in Flandorf haben wir nunmehr auf vielfachen Wunsch eine Hundezone geschaffen. Diese ist zugegebenermaßen nicht sehr groß, aber sie bietet zumindest die Möglichkeit, Erfahrungen im Zusammenhang mit so einer Einrichtung zu sammeln.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde der Betrugsfall im Zusammenhang mit der Firma Baumann Glas behandelt. Obwohl diese Angelegenheit bei der Baufirma ihren Ausgang genommen hatte, wurde uns von unserem Anwalt, der uns in dieser Angelegenheit ausgezeichnet vertreten hat, empfohlen, unter keinen Umständen den Gerichtsweg zu beschreiten. Leider ist uns auch ein erst vor kurzem getroffenes Urteil nicht gerade entgegen gekommen das besagt, dass der Auftraggeber für die ordnungsgemäße Überweisung des Rechnungsbetrages Sorge zu tragen hat. In zähen Verhandlungen ist es uns jedoch gelungen, mit der Firma Baumann Glas einen Vergleich zu vereinbaren, der unserer Gemeinde die Bezahlung einer größeren Summe erspart.
Ich möchte die Gelegenheit auch nutzen, um mich bei meinen Kollegen im Gemeinderat für die einstimmige Beschlussfassung des Vergleiches zu bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass in

so einer Angelegenheit nicht auch parteitaktische Überlegungen angestellt werden. Natürlich haben wir diesen Betrugsfall zum Anlass genommen, unseren Bediensteten weitere Schulungen im Zusammenhang mit Cyberkriminalität anzubieten. Es ist leider eine Tatsache, dass der technische Fortschritt auch Betrügern immer mehr neue Möglichkeiten eröffnet.

Mit den besten Wünschen für einen schönen Herbst verbleibe ich

Ihr Bürgermeister,

Michael Oberschil

SPERRMÜLL-TERMINE

Wohin mit dem Sperrmüll?

Sperrmüll mit ÖKO-Karte ins ASZ
Sperrmüll ist Müll mit einer Kantenlänge von über 50cm. Sperrmüll darf nicht im Restmüll landen, sondern soll in das Altstoffsammelzentrum (ASZ), Logistikstraße 5, gebracht werden. Dafür brauchen Sie eine Öko-Karte, die Sie im Gemeindeamt erhalten.

Oder Sie wählen die mühelosere Variante:
Für Bewohner aus Hagenbrunn, Flandorf und allen Siedlungen, die keine Möglichkeit haben, sperrigen Müll selbst in das ASZ zu bringen, bietet die Gemeinde eine direkte Abholung an. Diese Dienstleistung erbringt die Gemeinde einmal im Quartal, allerdings nur gegen Voranmeldung.

Kosten:
Pro Anhänger (ca. 3 m³) und einmaliger Fahrt sind 38 Euro zu zahlen.

Ablauf:
Wenden Sie sich an das Gemeindeamt und Aldin Curevac wird mit Ihnen einen Termin vereinbaren.
Aldin Curevac: 02262 67 22 67-12

An Ihrem Termin wird Ihnen ein Anhänger zur Verfügung gestellt, den Sie in weiterer Folge befüllen können. Sobald Sie den Sperrmüll aufgeladen haben, wird der Anhänger von den Mitarbeitern des Bauhofes abgeholt und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.
Sollte der Anhänger mit anderen Müllfraktionen als Sperrmüll beladen sein, ist ein Abtransport leider nicht möglich und Sie müssen diesen wieder entladen.

Termine:
- Donnerstag, 22. Jänner 2026
- Donnerstag, 02. April 2026
- Donnerstag, 02. Juli 2026
- Donnerstag, 01. Oktober 2026

WILDWARNER

Prävention von Wildunfällen durch Reflektoren

An der L12 (Salzstraße zur Autobahn) sowie an der Dietersdorferstraße wurden Wildwarnreflektoren installiert.

Diese Reflektoren dienen als optischer Reiz für Wildtiere und sollen sie von der Fahrbahn fernhalten, um Wildunfälle zu vermeiden. Sie wirken auf Tiere wie Rehe und Wildschweine, da die blaue Farbe Gefahr signalisiert.
Ziel dieser Maßnahme ist es, die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen und gleichzeitig den Lebensraum der Wildtiere zu schützen. Wir bitten dennoch alle Fahrer um erhöhte Aufmerksamkeit und angepasste Geschwindigkeit in diesem Gebiet.

Finanzierung:
Die Reflektoren an der L12 wurden durch die Jagdgesellschaft Hagenbrunn mit Unterstützung des NÖ Landesjagdverbandes finanziert.
Die Reflektoren an der Dietersdorferstraße wurden von der Gemeinde Hagenbrunn finanziert.
Die Montage der Reflektoren erfolgte durch die Hagenbrunner Jäger.

EU-ENERGIEEFFIZIENZRICHTLINIE

Hagenbrunn – Gemeinde der Klima- und Energiemodellregionen NÖ

Amtsleiter Nikolaus Saul und Aldin Curevac, Mitarbeiter des Bauamtes, nahmen an einer Informationsveranstaltung zur Energieeffizienzrichtlinie III (EED III) teil. Veranstalter war die NÖ Energie- und Umweltagentur.

Die neue EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED III) legt Verpflichtungen und Einsparziele für österreichische Gemeinden fest. Zentrale Anforderungen sind die Erstellung eines Energie- und Wärme-/Kälte-Gebäudeinventars sowie die jährliche Renovierung von mindestens 3 % der Gesamtfläche ihrer beheizten und/oder gekühlten Gebäude. Diese Regelung gilt für Gebäude mit einer Nutzfläche von mehr als 250 m², die diesen Anforderungen nicht bereits entsprechen. Das Ziel besteht darin, diese Gebäude auf den Standard von Niedrigstenergie- oder Nullemissionsgebäuden zu bringen.
Die NÖ Energie- und Umweltagentur unterstützt KEM-Gemeinden bei der Umsetzung und bietet praktische Lösungen, um die Gemeinden auf dem Weg zur Klimaneutralität zu begleiten. Die EED III erfordert von den Gemeinden eine aktive Rolle in der Energiewende. Mit einem detaillierten Gebäudeinventar und der Umsetzung der Sanierungspflichten können die Gemeinden nicht nur einen signifikanten Beitrag zum Klimaschutz leisten, sondern auch die Akzeptanz der Bevölkerung für die Energiewende erhöhen und finanzielle Unterstützung erhalten.

AWARENESS-STRATEGIE

Cybersicherheit in der Gemeinde

Inzwischen ist es allgemein bekannt, dass die Gemeinde Hagenbrunn von Internetbetrügern angegriffen wurde. Bei der Attacke handelte es sich um einen Kontobetrug.

Dieser Fall unserer Gemeinde dient als eindrückliches Beispiel für die Anfälligkeit auch kleinerer Gemeinden und unterstreicht die Dringlichkeit präventiver Sicherheitsmaßnahmen aller Gemeinden in Österreich.

Der Vorfall wird im Rahmen von Diskussionen zur Cybersicherheit von Gemeinden genutzt, um die Risiken für kommunale Verwaltungen transparent zu machen.
Siehe auch *Bericht im KOMMUNAL, das größte Fachmagazin für Österreichs Gemeinden, Juli 2025.*

Reaktion und Maßnahmen
Wichtige Bausteine zur Abwehr solcher Angriffe sind:

- Klare Verantwortlichkeiten innerhalb der Verwaltung,
- Regelmäßige Backups und eine verlässliche Back-up-Wiederherstellbarkeit,
- Incident-Response-Pläne für schnelle Erkennung, Eindämmung und Wiederherstellung,
- Kontinuierliche Schulungen der Mitarbeitenden.

Phishing-Angriffe erkennen und verhindern!
Am 11. Juni 2025 fand in Hagenbrunn eine Schulung zum Thema Awareness statt. Die Gemeinde Hagenbrunn verfolgt einen umfassenden Sicherheitsansatz, der Schulungen, technische Maßnahmen und klare Verantwortlichkeiten vereint, um zukünftige Angriffe bestmöglich zu verhindern oder ihre Auswirkungen zu minimieren.

Jeder Mitarbeiter erhält ein personalisiertes Lernprogramm, das auf seinem aktuellen Kenntnisstand basiert. Das Training berücksichtigt individuelle Stärken und Schwächen. Dadurch können die Mitarbeiter in ihrem eigenen Tempo lernen und sich auf die Bereiche konzentrieren, in denen Verbesserungsbedarf besteht. Dies ermöglicht effektives und zielgerichtetes Lernen für eine optimale Sensibilisierung gegenüber betrügerischen E-Mails.

NAH&FRISCH

Jause für Volksschulkinder – bequem per Mausklick

Die Lage der Volksschule hat sich verändert, weshalb der Weg zur Jause für viele Familien länger geworden ist. Um den Eltern auch künftig eine einfache und zeitgemäße Möglichkeit zu bieten, hat die Gemeinde Hagenbrunn ein Online-Bestellsystem eingeführt. So können Erziehungsberechtigte die Jause ihres Kindes ganz entspannt per Mausklick bestellen. Unsere engagierten Mitarbeiterinnen bereiten alle Bestellungen sorgfältig vor. Die Lieferung erfolgt um 8.30 Uhr direkt in die Schule.

Ab sofort steht ein neuer Service zur Verfügung: Online-Bestellung von ausgewählten Frühstücksartikeln über den von der Gemeinde betriebenen Nahversorger. Die Ware wird am nächsten Morgen in der Volksschule angeliefert und dort vom Schulwart verteilt.

Ablauf der Bestellung

- Die gewünschten Artikel werden im Einkaufskorb gespeichert.
- Beim Auschecken erfolgt die Bezahlung sicher per Google Pay oder Kreditkarte.
- Bitte geben Sie bei der Bestellung den Namen des Kindes und dessen Klasse an.
- Die Jause wird am darauffolgenden Morgen um 8.30 Uhr in der Volksschule angeliefert und durch den Schulwart verteilt.

Vorteile des Systems

- Zeitsparende Möglichkeit für Eltern und Erziehungsberechtigte
- Zuverlässige Lieferung direkt in die Schule zur großen Pause
- Sichere Bezahlmöglichkeiten (Google Pay oder Kreditkarte)

WICHTIG!!!

- Bestellungen sind nur bis 24 Uhr des Vortages möglich!
- Bestellungen nur online! Telefonische und mündliche Bestellungen sowie Bestellungen nach 24 Uhr können nicht berücksichtigt werden.
- **Bitte Namen und Klasse des Kindes angeben!**
- Ansprechpartner: Bei Rückfragen steht Ihnen Nikolaus Saul und sein Team gerne zur Verfügung.

Gemeindeamt Hagenbrunn
Salzstraße 10

Nikolaus Saul:
02262-67 22 67 – 24
0699-141 974 51

Nah & Frisch Hagenbrunn
Salzstraße 6
02262-23103

Nah & Frisch Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
7 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Samstag: 7.30 bis 12 Uhr

Wir freuen uns, mit diesem serviceorientierten Angebot den Schulalltag für Familien nachhaltig zu erleichtern.

Besuchen Sie den Online-Markt über diesen QR-Code!

KATASTROPHENSCHUTZ

Der Weg zur krisensicheren Gemeinde

Nach den Unwetterereignissen von 2024, bei denen Überschwemmungen im Industriegebiet Hagenbrunn, rund um die neue Volksschule und in Teilen des Ortsgebiets auftraten, hat Zivilschutzbeauftragte Silvia Hickelsberger im Juni 2025 erste Vorabgespräche zur Anpassung des Katastrophenschutzplans und zur Zertifizierung der Gemeinde beim Zivilschutzverband Niederösterreich geführt. Vielen Dank an Silvia Hickelsberger für ihren Einsatz und die Vorarbeit.

Im September hat Amtsleiter Nikolaus Saul erfolgreich die erforderlichen Module des Katastrophenschutzes beim Zivilschutzverband absolviert.

Neuer Zivilschutzbeauftragter ist Gemeinderat Florian Koller; er wird ebenfalls an den Kursen teilnehmen, um den Katastrophenschutz der Gemeinde Hagenbrunn breit aufzustellen.

Zukünftig wird auch die Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr weiter gestärkt!

Um im Krisenfall bestmöglich gerüstet zu sein, wird ein Krisenstab einberufen. Die Bevölkerung kann sich freiwillig einbringen, um Gefahren für die Gemeinde und ihre Bürger abzuwenden. Die bestehenden Maßnahmenpakete werden auf den neuesten Stand gebracht und aktualisiert.

Schritt 1: Katastrophenschutzplan erstellen bzw. aktualisieren
Ein allgemeiner Katastrophenschutzplan muss vorhanden sein und regelmäßig aktualisiert werden. Er enthält eine Gefahrenanalyse, örtliche Gegebenheiten und die Maßnahmen zur Vorbereitung und Durchführung von Schutz- und Hilfsmaßnahmen.

Schritt 2: Dienstpostenplan und Schulung des Personals
Es wird ein Dienstpostenplan für die örtliche Einsatzleitung erstellt und das Personal entsprechend geschult. Die Vorbereitung auf Krisen ist entscheidend für eine schnelle, koordinierte Reaktion.

Schritt 3: Stabsrahmenübung
Mindestens vierstündige Stabsrahmenübung, damit alle Beteiligten im Ernstfall wissen, was zu tun ist.

Schritt 4: Sonderkatastrophenschutzplan
Für spezielle Szenarien wie Strom- oder Infrastrukturausfälle wird ein Sonderkatastrophenschutzplan erstellt. Notwendige Gerätschaften werden beschafft und betriebsbereit gemacht.

Schritt 5: Praktische Übung
Mindestens eintägige Übung zum Sonderkatastrophenschutzplan, um alle Maßnahmen zu überprüfen und zu optimieren.

Zusätzlich: In Flandorf existiert bereits ein Testlauf für eine WhatsApp-Infogruppe. Es gibt außerdem eine Gemeinde-WhatsApp-Gruppe für schnelle Informationen, die Website www.hagenbrunn.gv.at und die App Gem2go.
Zusammenfassend treffen wir derzeit wichtige Vorkehrungen, um potenzielle Katastrophen sicher bewältigen zu können.

Hagenbrun/Flandorf –
Wir sorgen vor!
Gemeinsam sicher!

MASSNAHMEN ZUM HOCHWASSERSCHUTZ

Modernisierung des Abwassersystems

Unser Ziel ist die Schaffung eines sicheren und umweltverträglichen Systems zum Umgang mit Regenwasser. Dieses System zielt darauf ab, Überschwemmungen zu reduzieren und das Grundwasser zu schützen.

Siedlung Neues Wirtshaus

In der Hagenbrunninfo Herbst 2024 berichteten wir bereits über aktuelle Schritte zur Modernisierung des Abwassersystems in der Siedlung Neues Wirtshaus.

Was wurde bisher umgesetzt

Im Bereich Feldgasse wurden zwei große Auffangbecken gebaut. Ein neuer Regenwasserkanal wird schrittweise von der 9. Gasse bis zur 1. Gasse verlegt.

Im Zuge dieser Bauarbeiten werden die ohnehin bereits in Mitleidenschaft gezogenen Straßen vollständig abgebrochen und als moderne Siedlungsstraßen neu geplant und errichtet.

Parallel dazu wurde die Breitbandinfrastruktur verlegt.

Die öffentlichen Grünflächen und Parkplätze werden neu gestaltet und verschönert, dadurch ist dann auch die Rechtssicherheit bei der Benutzung der Parkplätze gegeben.

Was war die Ausgangslage

Ursprünglich war in der Siedlung Neues Wirtshaus ein reines Schmutzwassersystem geplant. In ein solches System dürfen keine Regenwässer eingeleitet werden. Das Regenwasser sollte daher auf dem jeweiligen Privatgrundstück versickern.

Aufgrund der vermehrten Bautätigkeit und der immer häufigeren Nutzung der Straßen gibt es jedoch immer weniger Boden zum Versickern. Außerdem werden die Sickerstreifen an den Straßen zunehmend als Halte- und Parkmöglichkeiten genutzt. Dadurch wird der Boden verdichtet, sodass Regenwasser nicht mehr ins Erdreich eindringen kann.

Was jetzt passiert

Grundstücke wurden gekauft bzw. angemietet, um Platz für einen Regenwasserkanal zu schaffen.

Die Gemeinde Hagenbrunn hat vorab Kontakt zu den Leitungsbetreibern (EVN, A1) aufgenommen und sie gebeten, gegebenenfalls defekte Leitungen auszutauschen oder zu erneuern.

Nach Abschluss der Rohrverlegearbeiten beginnt der moderne, siedlungsgerechte Straßenbau.

Fortschritt in den Gassen

- Gassen 7, 8 und 9: Arbeiten abgeschlossen.
- Gassen 4, 5 und 6: Straßenneubau soll 2026 beginnen.
- Gassen 1, 2 und 3: Rohrsysteme sollen 2026 erneuert werden.

Regenwasserkanal im Industriegebiet

Auch im Industriegebiet südlich der Dietersdorferstraße gibt es kein Regenwasserkanalsystem.
Als erste Maßnahme wurde das Parken und Halten auf öffentlichen Flächen am Straßenrand eingeschränkt, um für Entlastung zu sorgen.
Nach der Erschließung des Bereichs in der Wäschereistraße konnte eine Verbindung zum Gemeindegrundstück im Grünland hergestellt werden. Dort wurde neben dem bestehenden Landschaftsteich ein großes Versickerungsbecken gebaut, damit das Regenwasser ins Grundwasser gelangen kann.
Nun wird das gesamte Industriegebiet schrittweise an den Regenwasserkanal angeschlossen.

Der Bereich nördlich der Dietersdorferstraße wurde größtenteils bereits beim Neubau der Logistikstraße geregelt, dort gibt es ein Becken beim Postverteilzentrum.

WAS IST LOS IN FLANDORF?

Hundezone: Pfoten hoch, fertig!

Die Hundezone in der Kuhlacke in Flandorf (hinter der Sandgrubenfeldsiedlung) ist ab sofort geöffnet.

Dank der Unterstützung der Raiffeisenkassen, der „Sunnwendfeia" und der großzügigen Förderung durch die Gemeinde ist die Hundezone (HUZO) in der Kuhlacke nun vollständig fertiggestellt und bereit für die Nutzung.

Ein besonderer Dank geht an die aufmerksame Ortsvorsteherin Regina Pelz, die sich tatkräftig dafür eingesetzt hat, dass kostengünstige Bänke angeschafft werden konnten, an denen sich Hundebesitzer und Familien gemütlich zusammenfinden können.

Die Hundezone ist ein sicherer, abgesperrter Bereich, in dem sich die Hunde frei bewegen dürfen. Dadurch gewinnen Eltern und Kinder am Spielplatz mehr Ruhe und Sicherheit, während die Vierbeiner entspannt toben können.

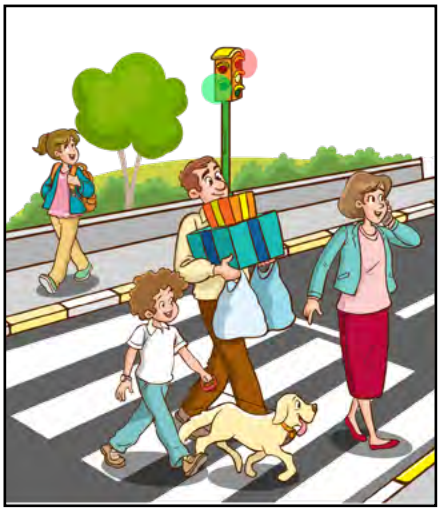
Eine kleine Investition mit großer Wirkung für die Gemeinschaft!

Fußgängerübergang Landesstraße

Nach dem positiven Beschluss des Gemeinderats laufen die Arbeiten für den Fußgängerübergang in Flandorf auf Hochtouren.

Geplant ist eine sichere Straßenquerung über die Landesstraße im Bereich des „Pepimates".
Die Landesstraße ist eine stark befahrene Route, auf der die zulässige Geschwindigkeit oft überschritten wird.

Ziel ist es, den Kindern aus dem oberen Ortsteil eine sichere Überquerung zu ermöglichen, damit sie den Gehweg zum Spielplatz bequem nutzen können.



Zudem wird der Schulbusverkehr durch die neue Querung besser abgewickelt und die Kinder gelangen sicher zur Haltestelle.

Durch bauliche Veränderungen, Straßenmarkierungen, Zebrastreifen und eine Ampel wird die Sicherheit deutlich erhöht werden.

Die Maßnahme unterstützt eine nachhaltige, sichere und kinderfreundliche Ortsentwicklung und kommt allen Verkehrsteilnehmern zugute.

FlanDORFMODE

Die Flandorfer haben wieder einmal eine besondere Idee in die Tat umgesetzt: Sie präsentieren ihre eigene Modelinie.

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kappen und T-Shirts fließen direkt in Projekte in Flandorf. Die nächsten Bestellungen sind bereits eingetroffen und der nächste Verkauf im Gemeindehaus Flandorf steht bevor.

Interessierte können sich bei Gemeinderat Florian Koller informieren.

Eins ist jedenfalls sicher: Die Flandorfer wissen, wie man Projekte umsetzt und finanziert.

Die Flandorfer Models mit Kappen inkl. Logo

Neuer Containerplatz

Neuer, schöner Platz dank der Familie Berthold

Der seit Jahren von der Familie Berthold bereitgestellte Platz auf der Hauptstraße in Flandorf hatte viele Löcher und Risse. Jetzt wurde er neu errichtet und der Container auf Pflaster gestellt. Der neue Platz wirkt deutlich ansprechender, der Untergrund ist wiederhergestellt.

Der Container wird gut angenommen. Falls er voll ist, bitte an einem anderen Termin vorbeikommen. Bitte keine Glasflaschen vor den Containern ablegen.

WhatsApp

Flandorfergruppe

Die Flandorfer WhatsApp-Gruppe erfreut sich größter Beliebtheit. Über 160 Flanis erhalten hier regelmäßig Informationen. Für alle, die mitmachen möchten, gibt es anbei den QR-Code:

FEUERWEHR FLANDORF

Feuerlöscherüberprüfung!

Samstag, 18. Oktober 2025
8 bis 12 Uhr
Feuerwehrhaus Flandorf

Am 18. Oktober 2025 lädt die Feuerwehr Flandorf zur Feuerlöscherüberprüfung ins Feuerwehrhaus ein. Die regelmäßige Überprüfung Ihrer Feuerlöscher ist wichtig für Ihre Sicherheit. Nur funktionstüchtige Geräte können im Ernstfall wirksam eingesetzt werden und Leben retten. Unsere Fachleute stehen bereit, um Ihre Feuerlöscher zu überprüfen und gegebenenfalls zu warten. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Brandschutz auf den neuesten Stand zu bringen. Die FF-Flandorf freut sich auf Ihren Besuch!

HOLZVERKAUF

Hochwertiges Brennholz von der Gemeinde!

Damit es bei Ihnen im Winter schön warm ist, verkaufen wir hochwertiges Brennholz aus dem Gemeindegebiet Hagenbrunn. Es ist regional, nachhaltig und exklusiv für Hagenbrunner Bürger.

Die Gemeinde Hagenbrunn bietet ihren Bürgern in der Wintersaison 2025/26 eine zuverlässige Wärmequelle: Brennholz aus regionaler, nachhaltiger Forstwirtschaft. Das Holz stammt aus dem Gemeindegebiet Hagenbrunn/Flandorf, wurde von den Gemeindemitarbeitern geschlägert und wird nun über Christoph Hofer (Landschaftsgärtner) geschnitten und verkauft.

Wichtige Details:

- Exklusiv für Gemeindebürger
- Herkunft: Wälder Hagenbrunn, regionales Material
- Verarbeitung: vom Bauhof geschlägert, luftgetrocknet
- Scheitlängen: 33 cm oder 50 cm
- Laubholz (Hartholz) gemischt: Buchenholz, Eiche, Esche, Akazie
- Ein Raummeter gemischtes Laubholz, geschnitten, ab Hof zum Preis von 115 EUR inkl. MwSt.
- Abwicklung über Christoph Hofer

Kontakt: Christoph Hofer
Landschaftsgärtner
christoph.hofer@gartenwerk.jetzt
0664-246 34 66

FERIENSPIEL 2025

Kurzweilige Sommerferien in Hagenbrunn

Die Gemeinde Hagenbrunn organisiert jährlich in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Ferienspiel für unsere Kinder. Zahlreiche Hagenbrunner engagieren sich, um den Kindern fröhliche, spannende und kreative Stunden zu ermöglichen. Herzlichen Dank an alle Helferlein!

Hier ein kleiner Auszug aus dem Ferienprogramm:

Kreativ am Spielplatz

Am 22. August 2025 lud das Kreativ-Team der ÖAAB-Gemeindegruppe Hagenbrunn-Flandorf junge Künstler wieder mit großer Freude ein. Es hieß: Kreativität und Bastelgeschick sind gefragt!

- Die Kinder bemalten Einmachgläser und verwandelten sie in leuchtende Sommer-Windlichter.
- Aus alten Konservendosen bastelten sie bunte Tiere.
- Aus Gardinenringen, die längst aus der Mode gekommen waren, zauberten sie ausgefallene „Spaghettiketten".
- Zudem malten die Kinder farbenfrohe Bilder zum Thema Freundschaft. Diese sollen künftig die Hagenbrunner Kinderfahne schmücken. Genaue Informationen zur Fahne werden folgen.

Unterstützt wurden die fleißigen Bastler von engagierten Vorstandsmitgliedern des ÖAAB, Freunden des ÖAAB, Eltern und Großeltern.

Für kreative Pausen am Spielplatz war jederzeit ausreichend Zeit, und zur Stärkung gab es eine wohlschmeckende Jause. Süßigkeiten und Knabbereien rundeten das Angebot ab.

Das Team freut sich auf weitere kreative Tage mit den Kindern!

Lucia Stadler und Stefan Krammel mit 14 Kindern beim kreativen Nachmittag in Hagenbrunn

GASTBEITRAG GÄSTEZIMMER SCHMIDT

Ankommen. Abschalten. Genießen.

Seit Jahren warten wir darauf, dass es endlich Gästezimmer in Hagenbrunn gibt. Familie Schmidt macht es jetzt möglich. Unsere Gäste haben nun die Möglichkeit, im Ort zu übernachten.

Direkt beim Heurigenlokal Schmidt in Hagenbrunn laden zwei liebevoll gestaltete Gästezimmer zum Ankommen, Abschalten und Genießen ein. Die Zimmer mit eigenem Bad, Lehmputz-Wänden und nachhaltigem Design bieten gemütlichen Komfort mit regionalem Flair.

Ideal für Weinliebhaber, Radfahrer und Familien – der perfekte Ausgangspunkt für entspannte Tage im Weinviertel.

Für die Familie Schmidt sind Regionalität, Nachhaltigkeit und Naturverbundenheit nicht nur Werte, die sie in ihrem Heurigen leben, sondern die sich auch in der Gestaltung der Gästezimmer widerspiegeln. Dabei wurde auf natürliche Materialien wie Lehm und Holz, die dem Raum eine angenehme Wärme verleihen, gesetzt. Das große Fenster sorgt für viel natürliches Licht und schafft eine helle, einladende Atmosphäre. Die Zimmer sind mit einem großzügigen Doppelbett ausgestattet, das auch als zwei Einzelbetten genutzt werden kann. Für Gäste mit Kindern besteht die Möglichkeit, das Schlafsofa entsprechend zu beziehen.

Direkt im Zimmer befindet sich ein eigenes Bad mit Dusche, Waschbecken und WC, sodass Sie Privatsphäre und Komfort genießen können.

Zusätzlich lädt die großzügige Gemeinschaftsküche mit Kochfeld, Kühlschrank und Weinbar zum Verweilen ein – hier entsteht eine angenehme, gesellige Atmosphäre, in der Sie sich rundum wohlfühlen können.

Schmidt – Hagenbrunn:
Klein, fein, groß im Erleben.
Schlossgasse 39, 2102 Hagenbrunn.
www.heurigerschmidt.at

GASTBEITRAG IMKEREI BEELUX

Gruß aus der Bienenküche!

Hagenbrunn ist nicht nur ein sehr bekannter Weinbauort. Hier gibt es auch viele für Bienen interessante blühende Wiesen, Felder, Gärten und Bäume, die dazu beitragen, dass unsere Honigsammlerinnen ausreichend Nektar und Blütenpollen finden können.

Selbstverständlich macht sich auch bei der Imkerei der Klimawandel bemerkbar. Die zunehmend nasskalten Frühlingszeiten und Dürreperioden im Sommer setzen den Bienen zu.

Was benötigen Bienen?
Bienen benötigen als Nektarquellen verschiedene Blütenpflanzen, die einen zuckerhaltigen Saft, den Nektar, produzieren. Dieser Nektar ist ihre Hauptenergiequelle. Zusätzlich sammeln sie auch Pollen, der als Eiweißquelle für die Brutaufzucht dient.

Daher ist es wichtig, immer ausreichend Blühpflanzen zur Verfügung zu haben. Jeder von uns kann durch bienenfreundliche Bepflanzung und blühende, selten gemähte Wiesen zum Erhalt der Biodiversität und zur Förderung unserer Bienen beitragen.

Wofür steht BeeLux?
BeeLux ist die Hagenbrunner Honigmanufaktur im Randbereich des Natura2000-Schutzgebietes Bisamberg.

Der Name setzt sich aus Bee (engl. Biene) und Lux (lat. Licht) zusammen, ein unzertrennlicher Zusammenhang, denn für uns alle sind Licht und unsere Bienen wichtig.

Seit nunmehr 21 Jahren betreibe ich am Fuße des Veiglberges meine Imkerei, mit der ich mich ausschließlich auf die Honiggewinnung spezialisiert habe.

Der Bisamberg mit seinen klimatischen und geologischen Besonderheiten gibt dem Honig durch den Nektar seiner Pflanzen einen einzigartigen und wohltuenden Geschmack. Die Felder und Wiesen am Rande des Schutzgebietes sowie die dichten Laubwälder mit Robinien, Wildkischen und Linden runden den Geschmack der Honigsorten vorzüglich ab.

Meine Honigmanufaktur BeeLux hebt sich hier von den gewohnten Einheitsgläsern ab. Sie finden bei mir äußerst ansprechende Gläser und Geschenkpackungen, die u.a. als Präsent für Firmen, als Weihnachtsgeschenk oder einfach für den persönlichen Gebrauch sehr gerne erworben werden.

BeeLux-Honig wurde u.a. schon vom Nationalratspräsidenten 2018 im Rahmen einer Auslandsdelegation als Geschenk übergeben und bereits 2014 in der Kategorie „Erde“ für den Energy Global Award in Niederösterreich nominiert!

4 verschiedene Honigsorten
Mehrfach ausgezeichnete 4 Honigsorten können in meiner Honigmanufaktur in Hagenbrunn erworben werden, die je nach Blütenangebot sehr mild (cremiger Honig, Frühlingsblütenhonig) bis sehr aromareich (Honig von Linden- bzw. Sommerblüten) schmecken.

Gerne stehe ich Ihnen mit einem süßen Gruß aus der Bienenküche zur Verfügung!

DI Reinhard Fritsch
Honigmanufaktur in Hagenbrunn
www.beelux.at

SALON 2025

Höchste Weinkunst aus dem Weinviertel

Beim SALON 2025, Österreichs härtestem Weinwettbewerb, schafften es drei Hagenbrunner Weine nach einer mehrstufigen Blindverkostung erstmals unter die besten des Landes.

- **Josef Deutsch** konnte mit seinem „Riesling brut - Sekt Austria“ und dem „Weinviertel DAC Reserve 2024“ punkten, der es in dieser Kategorie sogar auf den 2. Platz schaffte.
- **Andreas Ott** gelang der Einzug in den „SALON 2025“ mit der roten „Cuvee Reserve 2023“, der ebenfalls in seiner Kategorie Zweiter wurde!

Beide Winzer sehen diesen Erfolg als Bestätigung ihres Qualitätsstrebens und als Beweis für das hohe Niveau der Hagenbrunner Weine.

Ausblick: Die drei prämierten Weine stärken die Sichtbarkeit der Hagenbrunner Weine und tragen zur weiteren Entwicklung einer lebendigen Weinbauregion bei.

TOP-HEURIGER

Von Anfang an regional!

Der Landesverband für bäuerliche Direktvermarkter Niederösterreich ehrte im Juli 2025 Qualitätsbetriebe der Initiativen „Gutes vom Bauernhof“ und „Top-Heuriger“.

Unter dem Motto „Von Anfang an regional“ würdigt die Veranstaltung Betriebe, die über Jahre hinweg Leidenschaft und Regionalität vereinen.

Gutes vom Bauernhof
„Gutes vom Bauernhof“ steht seit 1998 für kontrollierte Herkunft, authentische Verarbeitung und Transparenz direkt vom Hof. Rund 1.400 Betriebe in Österreich nehmen daran teil, 183 in Niederösterreich.

Top-Heuriger
Top-Heurige sind ausgezeichnete Wein- und Mostheurige in Niederösterreich. Die Initiative „Top-Heuriger“ startete 2008 und zählt heute 128 Betriebe mit klaren Kriterien für Qualität, Regionalität und Service.

Besonders freut die Region die Anerkennung der Hagenbrunner Heurigenbetriebe
Oberschil-Rieger und Familie Ludwig Gilg.
Die Ehrung unterstreicht die Bedeutung regionaler Produkte für Nahversorgung, Kultur und Gemeinschaft.

Top-Heuriger in Hagenbrunn:
- Familie Oberschil-Rieger
- Familie Ludwig Gilg
- Familie Wannemacher
- Familie Stefan Oberschil
- Familie Deutsch

GASTBEITRAG WÜRTH HOCHENBURGER

Ihr Bauzentrum mit Weitblick!

Warum hochwertige Fliesen eine sinnvolle Investition sind – Vielfalt, Funktion und Gestaltungsmöglichkeiten

In der modernen Architektur dienen Fliesen als Stilmittel mit pflegeleichten, rutschfesten und widerstandsfähigen Eigenschaften – privat wie gewerblich. Als vielseitige, langlebige Materialien stehen sie im Badezimmer, in der Küche, auf Terrasse oder im Eingangsbereich im Fokus der Raumgestaltung. Die Investition lohnt sich nicht nur optisch, sondern auch in Bezug auf Werterhalt, Pflegeleichtigkeit und Nachhaltigkeit. Qualität zahlt sich aus!

Eigenschaften und Wertsteigerung
Hochwertige Fliesen zeichnen sich durch hohe Materialdichte, geringe Wasseraufnahme und präzise Verarbeitung aus, was Langlebigkeit, Kratzfestigkeit und Temperaturschocks trotzt. Glatte Oberflächen und geschlossene Poren erleichtern die Reinigung und schützen vor Verschmutzungen. Professionell verlegte Fliesen erhöhen den Immobilienwert.

Vielfalt und Materialien
Die Fliesenauswahl ist heute so vielfältig wie nie: Feinsteinzeug ist Allrounder für Innen- und Außenbereiche und ist in vielen Formaten und Designs erhältlich.

3D-Bäderplanung – Fliesen als Gestaltungselement
Moderne Planungstools ermöglichen virtuelle Bad-Erlebnisse. Fliesen definieren Raumwirkung, Lichtreflexion und Stil; digitale Visualisierungen helfen bei der Format-, Farb- und Musterwahl.

Innen und außen – durchgängiges Design
Hochwertige Fliesen eignen sich für nahtlose Übergänge zwischen Innen- und Außenbereichen. Frostbeständige Outdoor-Fliesen harmonieren mit Innenfliesen und schaffen großzügige, offene Räume.

Fliesen sind mehr als Boden- oder Wandbelag: Sie verbinden Ästhetik, Funktion und Nachhaltigkeit – eine Gestaltungslösung mit langfristigem Mehrwert.

Fliesengroßhandel mit vielen Kundenvorteilen
Die Würth Hochenburger Niederlassung Hagenbrunn verfügt über moderne Produktausstellungen sowie über ein gut ausgebautes Vertriebs- und Logistiknetz.

Privat- und Gewerbekunden profitieren daher von einer großen Produktauswahl inkl. Zubehör, einer hohen Warenverfügbarkeit und raschen Baustofflieferungen mit dem firmeneigenen Fuhrpark direkt auf die Baustelle. Bestens ausgebildete Fliesen-Fachberater mit einschlägiger Berufserfahrung stehen gerne für technische Fragen mit Rat und Tat zur Seite und begleiten die Bauprojekte.

Würth Hochenburger Hagenbrunn/Wien
Ein Bauzentrum mit Weitblick, Kompetenz und Handschlagqualität!
Dietersdorferstraße 2, 2201 Hagenbrunn
ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 6 bis 17 Uhr, Samstag geschlossen
+43 50 9494-6000
www.wuerth-hochenburger.at

FK HAGENBRUNN

Eröffnung Sportplatzanlage

MOBILITÄTSERHEBUNG NIEDERÖSTERREICH 2025

Ihre Meinung ist wichtig – mitmachen und gewinnen!

Mobilität bedeutet Freiheit und Lebensqualität. Mit der größten Haushaltsbefragung unseres Landes schaffen wir die Grundlage für eine starke und zukunftsfähige Mobilitätsstrategie. Nur auf Basis aktueller Daten können wir die Erwartungen der Menschen erfüllen und Perspektiven schaffen. Wir wollen Mobilität so planen, dass sie für alle funktioniert – für Familien, Pendler, Schüler und für unsere ältere Generation.

Daher startet das Land Niederösterreich im Zeitraum von 15. September bis 31. Oktober 2025 die fünfte landesweite Mobilitätserhebung. Rund 28.000 zufällig ausgewählte Haushalte erhalten eine Einladung zur Teilnahme. Die Niederösterreichische Landesregierung und die Gemeinde Hagenbrunn bitten Sie jetzt schon,

diese Chance zu nutzen und an der Befragung teilzunehmen.

Die Befragung wird online und in Papierform angeboten. Online kann sie bequem am Laptop, PC, Tablet oder Handy ausgefüllt werden. Wer den Fragebogen lieber in Papierform ausfüllt, bekommt diesen kostenlos vom Erhebungsinstitut zugesandt.

Auch wer keine Einladung per Post erhält, kann teilnehmen: Einfach die Befragungswebseite aufrufen oder den QR-Code scannen und Zugangsdaten anfordern.

Sie erhalten die Zugangsdaten zur Befragung bequem per E-Mail zugesandt. Füllen Sie danach bitte den Fragebogen für den dort genannten, zufällig ausgewählten Stichtag aus und geben Sie die Wege, die Sie und die Mitglieder Ihres Haushalts an diesem Stichtag außer Haus unternommen haben, an. Auch wenn Sie an diesem Tag nicht unterwegs waren, bitten wir Sie, das anzugeben.

Die Mobilitätserhebung Niederösterreich schafft eine wichtige Datengrundlage und ermöglicht die Feinjustierung der zukünftigen Verkehrspolitik in der Gemeinde, um Ihnen auch in Zukunft eine selbstbestimmte, sichere und nachhaltige Mobilität zu bieten.

Ihre Meinung ist wichtig! Nutzen Sie daher bitte diese Gelegenheit sowie Ihre Gewinnchance und machen Sie bei der Mobilitätserhebung Niederösterreich 2025 mit!

Als Dankeschön werden unter allen Haushalten, die mitmachen, wertvolle Preise verlost!

Teilnahmeschluss ist der 31.10.2025. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.mobilonline.at.

Ihre Angaben sind wichtig!
Wir bitten Sie, bei der Befragung mitzumachen. Hierfür geben Sie einige personenbezogene Merkmale an und dokumentieren Ihre Wege an einem Wochentag – Ihrem Berichtstag. Auf diese Weise lässt sich beispielsweise ermitteln, ob jüngere Menschen anders mobil sind als ältere. Die Befragung dauert in etwa 10-15 Minuten pro Person im Haushalt.

Scannen Sie einfach den folgenden QR-Code:

CHORGEMEINSCHAFT HAGENBRUNN

25 Jahre voller Lieblingsmelodien!

Samstag, 18. Oktober 2025
19 Uhr
Gemeindezentrum
Nur Abendkasse: 10 Euro

Feiern Sie mit uns ein ganz besonderes Jubiläums-Chorkonzert!

Tauchen Sie ein in die Welt unserer schönsten Erinnerungen und Lieblingslieder, die im Laufe der Jahre Herzen berührt haben. Unser Programm ist ein emotionales Potpourri aus Hits, das von Freundschaft, Liebe und unvergesslichen Momenten erzählt.

Lassen Sie sich von den Melodien mitreißen und spüren Sie den Zauber dieser Songs. Begleiten Sie uns auf einer musikalischen Zeitreise durch 25 Jahre Chorliebe! Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu feiern und unsere gemeinsamen Erinnerungen aufleben zu lassen.

WIENER COMEDIAN HARMONISTS

Wiener Comedian Harmonists

Montag, 8. Dezember 2025
17 Uhr
Gemeindezentrum

Ticket: 30 Euro, freie Platzwahl
Verkauf: www.hagenbrunn.at
Gemeindeamt, Salzstraße 10
02262 67 22 67

Die WIENER COMEDIAN HARMONISTS
Wiedergeburt des Originals
Zwei Tenöre, zwei Baritone und ein Bass, alle klassisch ausgebildet, unterstützt von einem großartigen Begleiter, ermöglichen dem Publikum, die Lieder der Comedian Harmonists wieder in Originalfassung zu hören – achtzig Jahre ruhten sie im Archiv.

Die fünf Musiker treffen den swingenden, entspannten und zugleich hochstilisierten Ton, der ihr Programm mit Lebensfreude und wehmütigem Klang füllt. Schlager werden ohne Pathos präsentiert, dafür mit Witz und Selbstironie, wodurch sie den geheimen Charme der Berliner Varietés der Zwischenkriegszeit einfangen.

Den absurden Texten verleihen sie eine Prise Wiener Charme, sodass die Vorstellung zu intelligenter Unterhaltung mit Herz wird und das Publikum in eine Zeit voller Leichtigkeit und Tiefe entführt.

www.wienercomedianharmonists.at

NÖ SENIOREN HAGENBRUNN & FLANDORF

Flohmarkt

Sonntag, 9. November 2025
8 bis 14 Uhr
Gemeindezentrum

Tischreservierung bei
Regina Pelz: 0664 472 27 40

Der Flohmarkt der NÖ Senioren bietet ein breites Angebot an Hausrat, Büchern, Kleidung, Dekoartikeln und Trödelwaren jeglicher Art. Wenn Sie gerne selbst etwas verkaufen möchten, reservieren Sie bitte einen Ihrem Angebot entsprechenden Stellplatz: (Preise: großer Tisch 20 Euro, kleiner Tisch 14 Euro, mitgebrachter Tapeziertisch 22 Euro, Kleiderständer 6 Euro). Die Damen und Herren der NÖ Senioren sorgen mit hausgemachten Mehlspeisen, pikanten Snacks und Getränken für Ihr Wohl und freuen sich auf viele Käufer und Verkäufer.

KLASSIK COOL!

Der verlorene Handschuh

Samstag, 15. November 2025
Einlass: 15.30 Uhr
Beginn: 16 Uhr
Gemeindezentrum

Ticket/Person: 10 Euro
freie Platzwahl
Verkauf: www.hagenbrunn.at
Gemeindeamt, Salzstraße 10
02262 67 22 67

Klassik Cool präsentiert „Der verlorene Handschuh“
„Der verlorene Handschuh“ – ein musikalisches Erzähltheater zum Mitmachen für Kinder von 2 bis 6 Jahren. Ein Handschuh fällt in den Schnee – ein kleines Ereignis mit großer Wirkung!

Das Märchen erzählt von Freundschaft, Zusammenhalt und Teilen. Die Tierfiguren werden durch liebevolle Erzählungen und stimmungsvolle Musik lebendig. Dauer ca. 45 Minuten.

Veranstalter ist die Gemeinde Hagenbrunn, gemeinsam mit dem Kulturverein grossundklein.
Der 2012 gegründete Verein entstand aus der Zusammenarbeit von Musikpädagogen und Künstlern und setzt sich für kleinkindgerechte Konzertgestaltung und Musikvermittlung ein.
www.grossundklein.info

GASTBEITRAG: KINDERÄRZTIN

Hilfe! Mein Kind fiebert

Fieber kommt häufig in den ersten Lebensjahren vor, meistens als Reaktion auf harmlose Infekte. Da Neugeborene oder Säuglinge ein erhöhtes Risiko für schwere Infektionen aufweisen, muss Fieber in diesem Alter immer ernst genommen werden. Weiters sollte Fieber nicht allein betrachtet werden, sondern im Zusammenhang mit dem allgemeinen Befinden des Kindes sowie mit den eventuellen begleitenden Symptomen (wie z. B. Husten, Durchfall, Schluckbeschwerden...).

Was ist Fieber?
Fieber ist eine natürliche Abwehrreaktion des Körpers auf Erreger (Viren, Bakterien, Parasiten). Diese produzieren Giftstoffe, die die Hitzeproduktion im Körper antreiben - mit darauffolgender Steigerung der Körpertemperatur. Die Abwehrreaktion besteht unter anderem darin, dass sich die Erreger bei höheren Temperaturen nun langsamer vermehren können und daher weniger aggressiv sind. Es ist daher sinnvoll, wenn der Patient das Fieber gut toleriert und nicht an Fieberkrämpfen leidet, fiebern zu lassen, bis ca. 38,5° C Temperatur. Ab 38,5° - 39° beginnt auch der Stoffwechsel des Körpers zu leiden, und daher ist es dann ratsam, zu beginnen, das Fieber mit Medikamenten zu senken.

Ab wann sprechen wir von Fieber?
Die normale Körpertemperatur bei Kindern sowie bei Erwachsenen beträgt 36,5°-37,5° mit Schwankungen um ca. 0,5°, abhängig von körperlicher Aktivität und Mahlzeiten. Bis 38° spricht man von erhöhter Temperatur und ab 38° Temperatur rektal (im After gemessen) von Fieber. Bei Zahnung ist meistens erhöhte Temperatur zu beobachten.

Fieber richtig messen
Es gibt verschiedene Methoden:
- Rektale Messung: für Säuglinge und kleine Kinder (bis 3. Lebensjahr) geeignet, weil sie genauer ist. Da bei dieser Art der Messung die gemessenen Werte eine höhere Temperatur als die anderen Methoden aufweisen, müssen 0,5° von dem angezeigten Wert subtrahiert werden (z.B. zeigt das Thermometer 38,5°, beträgt die Körpertemperatur 38°).
- Messung unter dem Arm, unter der Zunge oder im Ohr: Was das Thermometer zeigt, ist die Körpertemperatur.

Mögliche Ursachen für Fieber
Harmlose Infekte im Hals-, Nasen-, Ohren-Bereich sind die häufigste Ursache von Fieber im Alter von 1 - 5 Jahren. Die Kinder stecken sich ständig im Kindergarten oder in der Schule an; es können pro Jahr bis zu 15 solcher fieberhaften Infekte auftreten! Weitere und ernstere Ursachen können Harnwegsinfektionen sein: vor allem bei Säuglingen und Kleinkindern kann hier das Fieber das einzige Symptom sein, da Beschwerden wie Harndrang und Brennen beim Urinieren in diesem Alter noch nicht beschrieben werden können. Durchfälle und die typischen Kinderkrankheiten (wie z.B. Ringelröteln, Dreitagefieber, Windpocken...) werden meistens von Fieber begleitet. Da die meisten Infektionen im Kindesalter eine virale Ursache aufweisen, sind Antibiotika in solchen Fällen wirkungslos. Nach Impfungen kann Fieber innerhalb der ersten 48 Stunden oft als harmlose Reaktion auftreten, da der Körper sich mit dem Erreger auseinandersetzt. Schwere Infektionen sind fast immer von Fieber begleitet; sie sind allerdings seltener und meistens von bedrohlichen Symptomen begleitet (s. unten.).

Ab wann sollte bei Fieber eine Arztordination oder eine Kinder-Ambulanz aufgesucht werden?
- Säuglinge, vor allem in den ersten 3 Monaten oder bei schlechtem Allgemeinzustand (Apathie, Trinkverweigerung, schrilles Schreien), bei Vorwölbung der Fontanelle (die weiche Knochenlücke am Schädel des Säuglings) sollten UMGEHEND abgeklärt werden, wobei unbedingt zu berücksichtigen ist, dass bei Neugeborenen schwere Infektionen auch ohne Fieber und nur mit der bereits erwähnten Symptomatik verlaufen können!

- Rasche Abklärung und Handlungsbedarf besteht in jedem Alter bei Auftreten von Atemnot, Hautausschlägen (eine oder mehrere dunkelrote, durch die Glasprobe nicht wegdrückbare Flächen oder Pünktchen), Erbrechen und Nackensteifigkeit, Krampfanfälle, Apathie oder Gangstörungen.

Behandlung bei harmlosem Fieber

- Allgemeine Maßnahmen: vermehrte Flüssigkeitszufuhr (da der Körper bei hohem Fieber Flüssigkeit durch Schwitzen verliert), leichte, gut verdauliche Speisen, Ruhe (ev. Bettruhe), kühlende Umschläge auf der Stirn (keine Essig-Patschen oder kaltes Duschen, da diese Maßnahmen zu einer viel zu raschen Temperatur-Senkung führen können, was für den Körper belastend ist).

- Aus ärztlicher Sicht sollte eine Fieber-Senkung ab 38,5° -39° (bei Kindern, die an Fieberkrämpfen leiden, schon früher) rektal gemessener Temperatur stattfinden. Als fiebersenkende Medikamente sind Paracetamol (Mexalen, Benuron) oder Ibuprofen (Nureflex) als Zäpfchen oder Saft zu empfehlen.

„fieberfrei“

Zum Schluss möchte ich noch betonen, dass ein Kind als „fieberfrei“ einzustufen ist, wenn es **ohne Fieber-senkende Medikamente mindestens 24 Stunden kein Fieber mehr hat.** Nur unter dieser Voraussetzung und nur wenn es tatsächlich fit genug ist, kann es den Alltag im Kindergarten oder in der Schule wieder aufnehmen.

Dr. Gabriella Martucci Ivessa ordiniert seit Herbst 2024 als Kinderärztin im FAZ Hagenbrunn nach telefonischer Terminvereinbarung (0664 461 85 63).

Bei Fragen kontaktieren Sie mich bitte jederzeit.
Mit besten Grüßen,
Dr. G. Martucci Ivessa

Facharztzentrum

Salzstraße 5 und Salzstraße 9
2102 Hagenbrunn
0660-44 111 95
Kinderärztin: 0664-461 85 63
office@facharztzentrum-hagenbrunn.at
www.facharztzentrum-hagenbrunn.at

VOLKSSCHULE HAGENBRUNN

Unsere „Tafelklassler“ starten durch!

„Tafelklassler“: Eine liebevolle Bezeichnung für Erstklässler, die am Anfang ihrer Schulzeit stehen und viel an der Tafel lernen und arbeiten müssen.

Am 1. September 2025 starteten 31 aufgeregte Kinder in die beiden ersten Klassen der Volksschule Hagenbrunn. Die 4. Klasse hatte sich gemeinsam mit Dipl. Päd. Ilka Lechner für diesen besonderen Tag ein Theaterstück mit Handpuppen überlegt, das sie den Erstklässlern präsentierten. Nach einleitenden Worten von Direktorin Weidinger und Bürgermeister Oberschil durften die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrinnen in die Klassen gehen. Dort gab es vieles zu entdecken, und nach einer kurzen Vorstellungsrunde endete der erste Schultag bereits wieder.

Bild oben: 1a mit Klassenlehrerin Sophie Holzer, BA MEd
Bild unten: 1b mit Klassenlehrerin Isabella Lienbacher, MEd

Verkehrserziehung – Mein sicherer Schulweg!

Für die Klassen 1a und 1b stand der Beginn des Schuljahres ganz im Zeichen des sicheren Schulwegs.

Ein Polizist besuchte die ersten Klassen in der neuen Volksschule und erläuterte ihnen die wichtigsten Regeln im Straßenverkehr.

Danach übten die Kinder draußen das richtige Überqueren der Straße – selbstverständlich an einem Zebrastreifen und unter realistischen Verkehrssituationen. Sie lernten, zuerst nach links, dann nach rechts und erneut nach links zu schauen, bevor sie die Straße überqueren.
Es war ein spannender und lehrreicher Vormittag mit viel Spaß sowie wichtigen Alltagstipps.

Bewegungserlebnis für Kopf und Charakter!

Klasse 2a: Bewegung und Sport sind ein wichtiger Ausgleich zu den vielen kognitiven Anforderungen im Schulalltag.

Die Klasse 2b wird einmal pro Woche von einer Sportlehrerin der Sportunion Korneuburg unterstützt. Marlene, begeisterte Volleyballspielerin, bietet den Kindern im Verlauf des Schuljahres verschiedenste Bewegungserfahrungen. In Kooperation mit Klassenlehrerin Sabine Starkbaum BA BEd, die ebenfalls im Turnunterricht aktiv ist, können die individuellen Bedürfnisse der Kinder gut erkannt und entsprechend berücksichtigt werden. Das zeigte sich bereits in der ersten Turneinheit, bei der die Kinder mit Begeisterung mitgeturnt haben. Die Freude an der Bewegung lässt sich durch abwechslungsreiche Stationen weiter steigern. Neben den körperlichen Anforderungen kommt auch dem sozialen Aspekt eine große Bedeutung zu. Die Möglichkeit, miteinander zu interagieren, stärkt die Klassengemeinschaft und fördert gleichzeitig die individuelle Persönlichkeit der einzelnen Schüler.

Herbstzauber im Klassenzimmer!

Die Klasse 3a hat sich im Sachunterricht intensiv mit dem Thema Herbst beschäftigt.

Gemeinsam mit der Klassenlehrerin Dipl. Päd. Iris Pfleger sammelten die Kinder eine Vielzahl unterschiedlicher Blätter.

Diese wurden nicht nur bestimmt und verglichen, sondern auch für die Gestaltung eines kreativen Herbstmobiles genutzt. Ein solches Herbstmobile lässt sich aus Naturmaterialien wie Blättern, Kastanien und Zapfen basteln; die Einzelteile werden auf Schnüre gefädelt oder geknotet und an einem Ast oder Ring befestigt, der anschließend aufgehängt wird.

Am Ende schmückten die farbenfrohen Blättermotive das Klassenzimmer und brachten ein deutlich spürbares Herbstgefühl in die Klasse.

Spannende Geschichten aus den Ferien!

Die Klasse 3b startete in das neue Schuljahr – mit „Plaudertaschen“ gefüllt mit Feriengeschichten und einem besonderen Klassenbild.

Schon in der letzten Schulwoche der 2. Klasse erhielt die jetzige 3b von allen Eltern ein ganz besonderes Geschenk: ein Klassenfoto-Puzzle mit 1000 Teilen. Mit viel Geduld und Teamarbeit setzten die Kinder dieses noch vor den Ferien zusammen. Dieses Puzzle zog nun mit in den neuen Klassenraum ein und hat dort einen Ehrenplatz bekommen. Das Bild ist ein schönes Symbol für Gemeinschaft und Zusammenhalt in der Klasse.

Der Start in die 3. Klasse begann mit einem fröhlichen Wiedersehen mit Klassenlehrerin Carina Vogl, BEd. Wie immer gab es viel zu erzählen! Die Kinder hatten ihre „Plaudertaschen“ vorbereitet und brachten kleine Erinnerungsstücke aus den Ferien mit. Mit großer Begeisterung stellten sie ihre Fundstücke vor und berichteten von ihren Abenteuern. So viele spannende Geschichten sammelten sich an, dass sie mehrere Tage brauchten, um allen zuzuhören. Ein gelungener und lebendiger Auftakt ins neue Schuljahr!

Abschlusskonzert im Gemeindefestsaal

4. Klasse: Am 17. Juni 2025 gaben die jungen Musiker der Bläserklasse der Volksschule ihr Debüt auf der Bühne des Festsaals der Gemeinde.

Die damalige dritte Klasse demonstrierte unter der Leitung von Stephan Singer das über das gesamte Schuljahr hinweg mit Freude und Disziplin erlernte Können.

Auf dem Programm standen drei Stücke, die die Vielfalt der Bläsermusik eindrucksvoll verdeutlichten. Ob Trompete, Saxophon, Querflöte, Klarinette oder Horn – jedes Instrument kam mit Stolz zum Klang, getragen von sichtbarer Leidenschaft der jungen Künstler. Das Publikum wurde von spürbarer Spielfreude begleitet und die Kinder mit begeistertem Applaus belohnt.

Musikschule

In der Musikschule Gerasdorf/Hagenbrunn werden Blas-, Streich-, Zupf-, Tasten- und Schlaginstrumente gelehrt, aber auch eine Fülle an Ensembles angeboten.

Anmeldung Musikschule Gerasdorf/Hagenbrunn
Stephan Singer,
Leiter der Musikschule,
02246/2272-2900
www.musikschule-gerasdorf.at

Förderungen:
Die Marktgemeinde Hagenbrunn gewährte allen Kindern mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde eine Förderung des Musikschulbeitrags in Höhe von 20 %. Unterstützt wurden Mangelinstrumente wie Saxophon, Klarinette, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Waldhorn und Tuba, aber auch Querflöte und Schlagzeug.

EHRUNGEN

Geburtstage und Jubelpaare

Hedwig Holzer feierte ihren **90. Geburtstag.** Bürgermeister Michael Oberschil besuchte sie aus diesem Anlass in der Mühlberggasse, um ihr persönlich zu gratulieren. Möge sie noch viele Jahre gesund und zufrieden sein!

Ladislaus Janzekovic feierte kürzlich seinen **90. Geburtstag**. Zu diesem freudigen Ereignis überbrachten der Bürgermeister und der Seniorenbund herzliche Glückwünsche. Möge er auf seinem weiteren Lebensweg von Gesundheit und Glück begleitet werden!

Christine Hametner aus Flandorf feierte ihren **80. Geburtstag.** Anlässlich dieses Ereignisses gratulierten ihr Sohn Maximilian und Bürgermeister Michael Oberschil. Wir wünschen ihr noch viele Jahre in Gesundheit.

Angela & Wilhelm Hofer feierten **Goldene Hochzeit**. Bürgermeister Michael Oberschil besuchte das Paar in Flandorf, um ihnen persönlich zu gratulieren. Wir wünschen ihnen noch viele glückliche Ehejahre.

Groß und Klein

Anna Radl feierte stolze **85 Jahre.** Anlässlich dieses Ereignisses besuchten die NÖ Senioren sie gemeinsam mit dem Bürgermeister in der Weinbergasse. Wir wünschen ihr für viele weitere Jahre Gesundheit und Zufriedenheit.

Christine & Werner Biswanger sind seit 60 Jahren miteinander verheiratet. Anlässlich dieses besonderen Jubiläums hat Bürgermeister Michael Oberschil das Ehepaar besucht, um ihnen herzlich zur **Diamantenen Hochzeit** zu gratulieren. Wir wünschen dem Ehepaar weiterhin alles Gute!

Die Familie Wolleitner hatte sich zusammengefunden, um Papa Karl zu seinem **85. Geburtstag** herzlich zu gratulieren. Auch der Bürgermeister gesellte sich zur fröhlichen Runde und überreichte einen Geschenkkorb. Wir wünschen **Karl Wolleitner** viele weitere Jahre voller Gesundheit und Zufriedenheit.

Maria Wiedermann feierte ihren **90. Geburtstag.** Bürgermeister Michael Obeschil gratulierte ihr persönlich, überbrachte Glückwünsche zusammen mit einem Geschenkskorb und einer Urkunde.

Terminübersicht

Oktober

Freitag	**17.Okt.**	14 bis 17 Uhr	**Eröffnungsfeier Volksschule,** *Sportplatzstraße*
Samstag,	**18. bis 19. Okt.**		**Eröffnungsfeier Sportplatzanlage**, *Sportplatzstraße*
Samstag,	**18. Okt.**	8 bis 12 Uhr	**Feuerlöscherüberprüfung**, *Feuerwehrhaus Flandorf*
Samstag,	**18. Okt.**	19 Uhr	**25 Jahre voller Lieblingsmelodien,** *Gemeindezenturm*
Montag,	**20. Okt.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Montag,	**20. Okt.**	18 bis 19 Uhr	**Sprechstunde Rechtsanwalt Mag. Cerny**, *Gemeindeamt*
Montag,	**27. Okt.**	17 bis 19 Uhr	**Bau-Sprechtag, Ing. Balcar,** *Gemeindeamt*

November

Samstag,	**01. Nov.**	15 bis 17 Uhr	**Trauercafé**, *Industriestraße 13, 2201 Hagenbrunn (Anmeldung:0678-1218010)*
Montag,	**03. Nov.**	18 bis 19 Uhr	**Sprechstunde Notar Mag. Kilian**, *Gemeindeamt*
Montag,	**03. Nov.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Sonntag,	**09. Nov.**	08 bis 14 Uhr	**Flohmarkt,** *Gemeindezentrum*
Montag,	**10. Nov.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Dienstag,	**11. Nov.**	17 Uhr	**Martinsumzug**, *Kirche St. Veit*
Mittwoch,	**12. Nov.**	17 Uhr	**Laternenfest**, *Kindergarten Hagenbrunn zur Feuerwehr*
Samstag	**15. Nov.**	15.30 Uhr	**Klassic Cool! Der verlorene Handschuh**, *Gemeindezentrum*
Montag,	**17. Nov.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Montag,	**17. Nov.**	18 bis 19 Uhr	**Sprechstunde** Rechtsanwalt Mag. Cerny, *Gemeindeamt*
Sonntag,	**23. Nov.**	17 Uhr	**Chorkonzert**, **MGV Stammersdorf**, *Gemeindezentrum*
Montag,	**24. Nov.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Montag,	**24. Nov.**	17 bis 19 Uhr	**Bau-Sprechtag, Ing. Balcar,** *Gemeindeamt*
Samstag,	**29. Nov.**	16.30 Uhr	**Weihnachtshütte ÖAAB,** *Dorfplatz*

Dezember

Montag,	**01. Dez.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Montag,	**01. Dez.**	18 bis 19 Uhr	**Sprechstunde Notar Mag. Kilian**, *Gemeindeamt*
Freitag,	**05. Dez.**	17 bis 22 Uhr	**Punschhütte/Nikolaus & Krampuslauf,** *Feuerwehr Flandorf*
Samstag	**06. Dez.**	17 bis 22 Uhr	**Punschhütte**, *Feuerwehr Flandorf*
Freitag,	**05. Dez.**	16.30 Uhr	**Nikolaus**/**Weihnachtshütte,** *Dorfplatz/Gemeindezentrum*
Samstag,	**06. Dez.**	17 Uhr	**Weihnachtshütte ÖVP-Frauen,** *Dorfplatz*
Montag,	**08. Dez.**	17 Uhr	**Wiener Comedian Harmonists,** *Gemeindezentrum*
Dienstag	**09. Dez.**	13.30 bis 18 Uhr	**Ausgabe Kalender und Gelber Sack**, *Gemeindeamt*
Mittwoch	**10. Dez.**	15 bis 18 Uhr	**Ausgabe Kalender und Gelber Sack**, *Siedlerheim*
Freitag,	**12. Dez.**	16 bis 19.30 Uhr	**Fackelwanderung & Punsch Elternverein**, *Dorfplatz*
Freitag,	**12. Dez.**	17 bis 22 Uhr	**Punschhütte,** *Feuerwehr Flandorf*
Samstag	**13. Dez.**	17 bis 22 Uhr	**Punschhütte**, *Feuerwehr Flandorf*
Montag,	**15. Dez.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Montag,	**15. Dez.**	18 bis 19 Uhr	**Sprechstunde Rechtsanwalt Mag. Cerny**, *Gemeindeamt*
Freitag,	**19. Dez.**	17 bis 22 Uhr	**Punschhütte**, *Feuerwehr Flandorf*
Samstag,	**20. Dez.**	17 bis 22 Uhr	**Punschhütte**, *Feuerwehr Flandorf*
Samstag	**20. Dez.**	16.30 Uhr	**Turmblasen & Punschhütte,** *Feuerwehr Hagenbrunn*
Montag,	**22. Dez.**	17 bis 19 Uhr	**Bürgermeister Sprechstunde**, *Gemeindeamt*
Mittwoch,	**24. Dez.**	ab 11 Uhr	**Punschhütte & Friedenslicht** - 12.45 Uhr, *Kapelle Flandorf*
Mittwoch	**24. Dez. bis 4. Jän.**		**Gemeindeamt ist bis 4. Jänner 2026 geschlossen**
Sonntag,	**28. Dez.**	ab 9 Uhr	**Neujahrsblasen Musikkapelle,** *Hagenbrunn*